

Programm für den Workshop der Forschungsgruppe „Ökonomisierung und Vermarktlichung von Sozialpolitik“



WSI Hans **Böckler**
Stiftung 

ZeS
Zentrum für
Sozialpolitik

Konsumenten, Unternehmen und Entscheider. Akteure in Wohlfahrtsmärkten

Ort: Zentrum für Sozialpolitik, Universität Bremen, Raum: 2060, 3260

Zeitpunkt: 17./18. Juni 2010

Dauer: 2 Tage

Organisation

Stephan Köppe

TEL: +44 131 651 3179

Mobil: +49 178 7495313 (UK +44 7927 530302)

Email: stephan.koeppe@ed.ac.uk

Florian Blank

TEL: +49 211 7778-581

Email: florian-blank@boeckler.de

Tanja Klenk

TEL: +49 421 218 4370

Email: tklenk@zes.uni-bremen.de

Frank Nullmeier

Email: Frank.Nullmeier@gmx.de

Tagungsprogramm:

Donnerstag 17.06. 2010, Raum: 2060

13.00-13.10 Begrüßung (Stephan Köppe, Florian Blank)

I UNTERNEHMEN

Chair: Stephan Köppe

13.10-13.55

Frank Nullmeier und Tanja Klenk, Universität Bremen

„Welfare industries: The blind spot of recent social policy research“

13.55-14.40

Diana Wehlau, Referentin beim Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa der Freien Hansestadt Bremen / Universität Bremen

„Die Finanzlobby in der deutschen Rentenpolitik – Einflussreich und unkontrolliert?“

14.40-15.25

Kerstin Hämel, Universität Gießen

„Öffnung von Altenpflegeheimen – zwischen zivilgesellschaftlicher Einbettung, staatlicher Regulierung und Wettbewerbsorientierung“

15.25-15.40 Pause

II ENTSCHEIDER

Chair: Tanja Klenk

15.40-16.25

Tim Eyßell, Universität Gießen

„Governance-Strategien kommunalpolitischer Akteure im Bereich sozialer Dienste unter nationalem und supranationalem Vermarktlichungsdruck“

16.25-17.10

Clémence Ledoux, Science-Po Paris / Université de Nantes

„Wer spricht im Namen der Konsumenten? Religiöse Akteure im politischen Entscheidungsprozess – Ein deutsch-französischer Vergleich von *care politics*“

17.10-17.55

Louise Hervier, Science-Po Paris

„Staat und soziale Partner. Reformen der Sozialversicherungssysteme in Frankreich und Deutschland“

19.00 Gemeinsames Abendessen im Bandonion

Freitag 18.06. 2010, Raum: 3260

III KONSUMENTEN

Chair: Stephan Köppe

8.30-9.15

Benjamin Ewert, Universität Gießen

„Verbraucher und Bürger – Zum Zusammenhang verschiedener Nutzerrollen in gemischten Wohlfahrtssystemen“

9.15-10.00

Florian Blank, WSI in der Hans-Böckler-Stiftung

„Alles nur ein Problem der Information und der Ressourcen? Konzeption und Realität der Verbraucher auf Wohlfahrtsmärkten“

10.00-10.45

Wolfram Lamping, Universität Hannover

„Wohlmeinende Aufforderung zum Selbstmanagement. Verhaltenszuschreibungen und Verhaltenszumutungen an Konsumenten im neuen deutschen Wohlfahrtsstaat“

10.45-11.00 Pause

Chair: Florian Blank

11.00-11.45

Ingo Bode und Felix Wilke, Universität Kassel

„Kontingenz auf Wohlfahrtsmärkten der Altersvorsorge“

11.45-12.30

Stephan Köppe, University of Edinburgh

„Welche Anreize existieren für Haushalte privat vorzusorgen? *Risk management* in England und Schottland“

12.30-13.00

Florian Blank, Stephan Köppe

Abschlussdiskussion und weitere Planungen

13.00 mögliches gemeinsames Mittagessen

TeilnehmerInnen:

Florian Blank, WSI in der Hans-Böckler-Stiftung, florian-blank@boeckler.de

Ingo Bode, Universität Kassel, ibode@uni-kassel.de

Adalbert Evers, Universität Gießen, adalbert.evers@uni-giessen.de

Benjamin Ewert, Universität Gießen, Benjamin.Ewert@sowi.uni-giessen.de

Tim Eyßell, Universität Gießen, Tim.Eyssell@sowi.uni-giessen.de

Kerstin Hämel, Universität Gießen, kerstin.haemel@gmx.de

Louise Hervier, Science-Po Paris, louisehervier@hotmail.com

Karl Hinrichs, Universität Bremen, hinrichs@zes.uni-bremen.de

Tanja Klenk, Universität Bremen, tklenk@zes.uni-bremen.de

Stephan Köppe, University of Edinburgh, stephan.koeppe@ed.ac.uk

Wolfram Lamping, Universität Hannover, w.lamping@zes.uni-bremen.de

Clémence Ledoux, Université de Nantes, clemence.ledoux@sciences-po.org

Frank Nullmeier, Universität Bremen, frank.nullmeier@gmx.de

Caroline Warfelmann, Universität Bremen / BIGSSS, warfelmann@bigsss.uni-bremen.de

Diana Wehlau, Referentin beim Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa der Freien Hansestadt Bremen / Universität Bremen, wehlau@uni-bremen.de

Philine Weyrauch, Universität Bremen / BIGSSS, pweyrauch@bigsss.uni-bremen.de

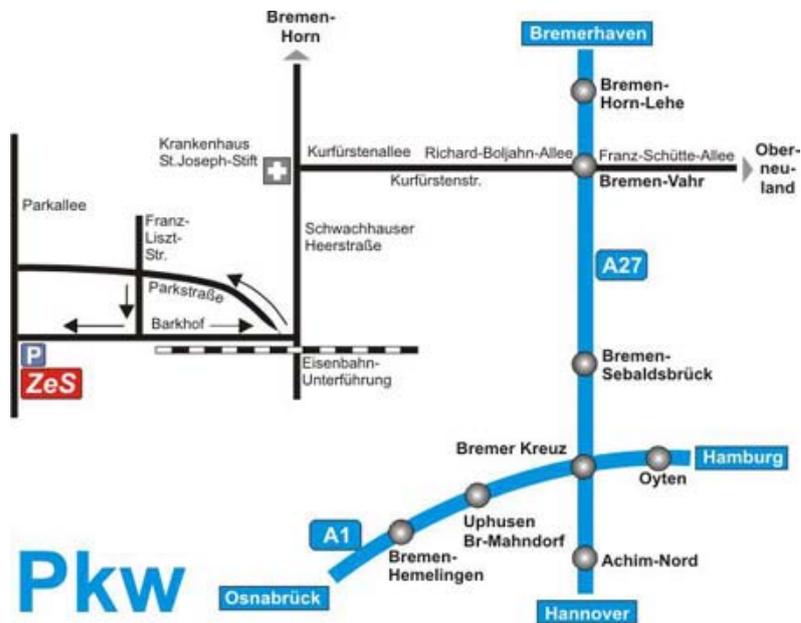
Felix Wilke, Universität Kassel, wilke@uni-kassel.de

Organisatorisches

Das ZeS und das Hotel Bremer Haus sind vom Bremer Hauptbahnhof einfach zu Fuß zu erreichen.

Das Zentrum für Sozialpolitik

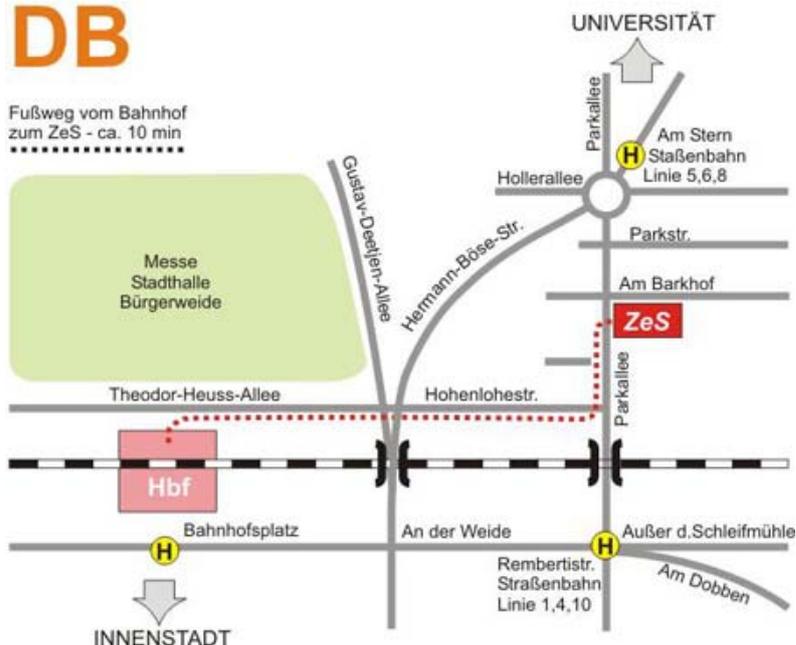
<http://www.zes.uni-bremen.de/ccm/content/das-zentrum/download/lageplan.de>



Anfahrt zum ZeS

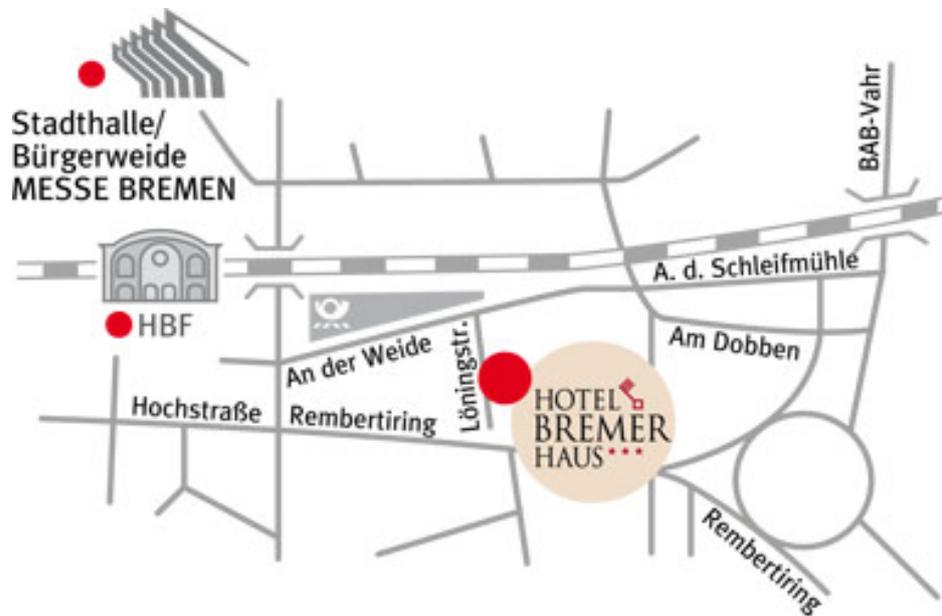
DB

Fußweg vom Bahnhof zum ZeS - ca. 10 min



Hotel Bremer Haus
<http://www.hotel-bremer-haus.de>

Die Zimmer sind im Namen der Universität Bremen gebucht und inklusive Frühstück.



Das Bandonion befindet sich in der Gertrudenstraße 37 und ist ebenfalls einfach per Fußweg zu erreichen.

